

## Krack, Erhard

*Rohrlegerbelfer, Diplomökonom*

*Oberbürgermeister der Hauptstadt  
der DDR, Berlin*

■ 1020 Berlin

*SED-Fraktion  
Wahlkreis 4*



Geboren am 9. Januar 1931 in Danzig als Kind einer Arbeiterfamilie. Verh., zwei Kinder. Oberschule —Abitur. 1945—1946 Installateurlchre. 1946 FDJ, leitende Funktionen in der FDJ. 1951 SED und FDGB. 1951—1952 Mitarbeiter in der Stadtverwaltung Stralsund. 1952—1956 Studium an der Universität Rostock — Diplomökonom. 1956—1963 in der Warnow-Werft Warnemünde als Betriebsassistent, Abtltr., Haupttechnologe tätig. 1952—1961 Sekr. der Zentralen Parteileitung der Warnow-Werft. 1963— 1965 Vors, des Wirtschaftsrates beim RdB Rostock, Abg. des BT. 1964— 1965 Mitgl. der BL Rostock der SED. Seit 1965 Mitgl. des Ministerrates. 1965 Stellv, des Vors, des Volkswirtschaftsrates, 1965—1974 Minister für Bezirksgeleitete Industrie und Lebensmittelindustrie der DDR, seit 1974 Oberbürgermeister der Hauptstadt der DDR, Berlin. 1979—1980 Studium an der Akademie für Gesellschaftswissenschaften beim ZK der KPdSU in Moskau. Seit 1969 Mitgl. des Nationalrates der Nationalen Front. 1976—1981 Kand., seit 1981 Mitgl. des ZK der SED. Seit 1974 Mitgl. des Sekretariats der BL Berlin der SED. Seit 1976 Abg. Stern der Völkerfreundschaft in Gold, WO in Gold und in Silber, Banner der Arbeit Stufe I, Verdienstmedaille der DDR, Aktivist und weitere Auszeichnungen.